

# Ausbrechen aus alten Zwängen

Psychodrama ist ein Verfahren, das vorzugsweise in Gruppen eingesetzt wird, aber auch in der Einzel- oder Paararbeit in Seelsorge, Therapie und Supervision breite Anwendung findet. Ziel ist es, Menschen darin zu unterstützen, sich selbst, ihre Geschichte, ihre Beziehungsgeflechte und Erfahrungen besser zu verstehen, um aus alten Zwängen auszubrechen und neue Spielräume und Rollen zu entdecken und zu gestalten. Zentral sind die szenische Arbeit auf der psychodramatischen Bühne und das Sichtbarmachen von Beziehungs- und Gruppenstrukturen.



**Pastorin Dr. Ute Beyer-Henneberger**  
*Psychodrama in der Seelsorge*

Auch die Zukunft kann szenisch entworfen und probeweise erlebt werden.

Die psychodramatische Bühne bedient sich bestimmter Methoden (Rollentausch, Interviews etc.), die dabei unterstützen, Gefühle und Erfahrungen zu aktualisieren, zugleich in Distanz zu ihnen zu treten und neue Perspektiven zu entwickeln.

## **Pu der Bär auf der Bühne**

### **Filme, Gedichte, Bücher meines Lebens psychodramatisch in Szene gesetzt**

Das erste Bilderbuch, Filme der Jugendzeit, Gedichte, die nachhallen – sie begleiten und prägen uns von Kindheit an und sind Teil unserer Biografie. Sie können Schätze, manchmal auch Ballast sein, trösten, an Zeiten des Aufbruchs oder Abschiede erinnern.

Psychodramatische Szenen laden ein, die literarischen oder filmischen Erinnerungsspuren wieder lebendig werden zu lassen und ihre Bedeutung im Lebenslauf zu erkunden. Das Seminar ist Teil einer Weiterbildung, aber ebenso offen für alle Interessierten, die Psychodrama in der Seelsorge als Verfahren kennenlernen möchten.

<b>Zielgruppe</b>	Pastor*innen, Diakon*innen, Sozialpädagog*innen, Berater*innen
<b>Termin/e</b>	10. – 12.01.2022, Beginn 14.30 Uhr, Ende 12.30 Uhr
<b>Ort</b>	Ev. Bildungszentrum Hermannsburg
<b>Leitung</b>	Dr. Ute Beyer-Henneberger
<b>Kostenbeitrag</b>	220,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung (290,00 €)
<b>Anmeldeschluss</b>	04.10.2021   <b>Kurs Nr. 9522 116</b>
<b>Infos</b>	ute.beyer.henneberger@uni-oldenburg.de, 04946 916265

## Eine Rolle spielen

### Die Rolle im Psychodrama – Ein Theorieseminar

Der Rollentausch gehört zu den Basismethoden des Psychodramas. Mit den Stichworten der Rollenübernahme, der Rollenanalyse und des Rollentrainings werden die Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten beschrieben, die das Psychodrama als psychosoziales Verfahren zur Verfügung stellt. Für Jacob Levy Moreno, Begründer des Psychodramas, bedeutet dies eine Ermöglichung des Verstehens der\*des Anderen.

In diesem Theorieseminar werden die Aspekte und Techniken der Rollentheorie auch mit praktischen Übungen erschlossen und vertieft.

<b>Zielgruppe</b>	Pastor*innen, Diakon*innen, Sozialpädagog*innen, Berater*innen
<b>Termin/e</b>	16. – 18.03.2022, Beginn 15.00 Uhr, Ende 12.30 Uhr
<b>Ort</b>	Ev. Bildungszentrum Hermannsburg
<b>Leitung</b>	Johanna Wittmann
<b>Kostenbeitrag</b>	220,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung (290,00 €)
<b>Anmeldeschluss</b>	10.12.2021   <b>Kurs Nr. 9522 117</b>
<b>Infos</b>	wittmann@eva-a.de, 06898 1690755
<b>Hinweis</b>	Pflichtseminar im Rahmen der Weiterbildung Psychodrama

